

84. Pöltschach (—Studenitz — Maxau) — Monsberg.

16·5 km.

km

0 **Fr. Pöltschach**, Ortschaft *Hölldorf*, s. bei R. 123. — Von N. (Windischfeistritz) **Kommende** fahren beim Gh. **Baumann** (gegenüber dem Fr.) l., (r. nach Seitzdorf — Gonobitz, s. R. 28, nach Rohitsch, s. R. 123) nach ca. 1 km *Unter-Pöltschach*,

hier r. quer über das Thal der Drann nach 1 km Dorf Pöltschach (271 m) s. bei R. 123. — Zufahrt für von Sd. (Rohitsch) **Kommende**;

nun dem Drannflusse thalab entlang bis zu einer (2 km von Unter-Pöltschach) *Strassenabzweigung*, geradeaus,

r. über die Drann nach 0·5 km Studenitz (261 m; Gh. *Wretzl*) Markt mit Schl., am Fusse des Wotsch (980 m) gelegen;

l. oben die Kirche *St. Lucia*, steinige, doch fast ebene, harte Strasse, schöne Aussicht auf die sd. Bergkuppen, bis zur

9 **Strassenthellung bei Maxau**, hier l.,

r. über die Drann nach 0·5 km Maxau (255 m; Dorfwirtshaus);

um einen vorgeschobenen Bergrücken, (auf demselben *Schl. Stattenberg*) herum, nach

1·5 **Unter-Petschke** (hier l. nach Windischfeistritz s. R. 122), r. weiter im Drannthale nach

6 **Monsberg** (254 m) s. S. 165, R. 78. —

 16·5
85. Pössnitz—Arnfels—Eibiswald. 42 km.

(Bezirksstrasse 1. Classe, schöne Gegend, empfehlenswerte Tour; um Leutschach stark windisch, gegen Eibiswald wieder deutsch.)

km

0 **Pössnitz** (263 m; Fr.). — Vom Wh. *Flucher* (s. S. 48) ca. 2 km auf der Reichsstrasse gegen Marburg, dann dieselbe verlassend, am Fusse des Leitersberges r., sogleich kleine Steigung und leichtes Gefälle in's Thal des Pössnitzbaches, r. die w. Ausläufer der Wind.-Büheln, l. der Höhenzug des Possruck, ca. 3 km leidlich gute Strasse, r. oben am Berge das Kirchdorf *Unter-St. Kunigund*, dann ebene und leicht hügelige vorzügliche Strasse, nächst dem 33. km-Stein (von Eibiswald gerechnet)

 0

km

0

9*) **Strassentheilung bei Ober-St. Kunigund** (Gh. *Fischer*). r. setzt sich die bisher benützte „alte Reichsstrasse“ fort und führt über den Platz nach Ehrenhausen, s. R. 14. — Wir fahren l. im Pössnitzthale weiter, r. oben Kirche *Ober-St. Kunigund* (294 m), anfangs eben, dann leicht hügelig, auf vorzüglicher Strasse nach

4 **St. Georgen an der Pössnitz**, auch *Georgenberg*, (307 m; Gh. *Ennsbrunner*), kleines Kirchdorf nächst dem 29. km-Stein. — Nun kurze Steigung und Gefälle (Achtung! tiefe Wassergräben), bald beginnt der nur mit Anstrengung fahrbare *Pössnitzberg* (umgekehrt Vorsicht! scharfe Kehlen!), auf der Höhe

5 **Wh. Kreuzwirt** (410 m), Wasserscheide Drau—Mur. Nun starkes Gefälle, (Vorsicht!) zwei scharfe Kehlen, dann eben und wieder Gefälle in's Pössnitzbachthal; beim 21. km erweitert sich das Thal und Leutschach wird sichtbar, beim 20. km l. oben das schöne *Schl. Trautenburg*, nach weiterem 1 km erreichen wir

5 **Leutschach** (352 m; Gh. *Brand, Strohmayer, Fleischer*), Markt, starke Steigung hinauf zum Platze. Im unteren Markte *Schl. Amthofen*. Lohnende Fusswanderungen nach Pfarrdorf *Heil. Geist* (907 m), Jarz- (966 m) und Kolarkogel (980 m), höchste Erhebungen des Possruck; auch zur Ruine *Schmirnberg* sehr lohnend. (Abzweigung r. im oberen Markte über den *Karnerberg* nach *Gamlitz—Ehrenhausen*, s. R. 13.) — Am Schulhause vorüber, andauernd hügelige, doch gute Strasse (r. interessante Steinbrüche), bei *Maltschach* starke Steigung, dann Gefälle, hierauf eben nach

5.5 **Arnfels** (317 m; Gh. *Ortner, Heu, Strohmayer*), freundlicher Markt. Lohnender Spaziergang auf den Schlossberg (altes Schl. des Grafen Schönborn mit hübschem Museum und schöner Fernsicht). Ausflug zur Murihöhe 1 St (r. über Gr.-Klein und Gross-Heimschuh, s. R. 36.). — l. an der Kirche vorüber, im breiten *Saggauthale*, kleine Steigungen und Gefälle durch *Kitzelsdorf, Unter-Haag*, nach 6 km *Ober-Haag* (314 m; Gh. *Krieger*); — ebene, gute Strasse an *Haselbach* vorbei, stets in herrlicher Gegend; nach ca. 2 km hinter letzterem Orte kurze, sehr starke Steigung (umgekehrt absitzen!),

*) Vom Wh. Flucher in Pössnitz aus gerechnet.

km
28·5

Strasse sehr schlecht, Gefälle, eben durch *Hörmsdorf* (Hirmersdorf), neue Strasse r., eben, zuletzt l. über den Bach, ziemlich steil hinauf, (r. Strasse nach Wies—Gleinstätten, s. R. 60) nach

13·5

Eibiswald (162 m), s. S. 144, R. 60. —

42

86. Pössnitz — St. Leonhard in W.-B. — Heil. Dreifaltigkeit. 21·5 km.

(Vorwiegend schöne Bezirksstrasse 1. Classe; einige bedeutendere Steigungen, im ganzen empfehlenswerte Route.)

km

0 **Pössnitz** (263 m; Fr.), s. S. 48, R. VIII. — Vom Wh. Flucher zunächst sd. ca. 1·5 km der Reichsstrasse nach Marburg folgend, dann am Fusse des Leitersberges (kurz nach dem 61. km-Stein) l. abzweigend, unter der Bahnunterfahrt der Südbahn durch, durch *Pössnitzhofen* (258 m; Wh. Ferk), über einen kleinen Hügel, dann (3 km von der Reichsstrasse) *Strassentheilung*,

l. trifft die S. 48 bei R. VIII erwähnte Strasse von St. Egydi über Jahring, sowie die von St. Jakob in W.-B. kommende Strasse ein;

r. an den Berghängen ziemlich eben nach

7 **St. Margarethen an der Pössnitz** (257 m; Wh. *Baumann*). — Nun über das Pössnitzthal, an dem sd. Höhenzuge entlang durch *Lassach*, sodann wieder über den Fluss, mässig steigend zum

4 **Schickerwirt**. Hier *Strassengabelung*, (r. nach Wurmberg—Grajena—Pettau, s. R. 80), l. stark bergauf und wieder steil bergab (Vorsicht!),

nach kaum 1·5 km r. Abzweigung an *Schl. Gutenhaag* vorbei zur 1 km Strasse nach Wurmberg—Pettau s. R. 80, dann fort hügelig, ein längerer Berg, Steigung und Gefäll, zuletzt dauernd bergan, nach

5·5 **St. Leonhard in W.-B.** (259 m; Gh. *Sarnitz*), grosser Markt mit schöner Aussicht über die Windisch-Büheln und das Pössnitzthal. (l. nach Mureck, s. R. 72). — Nun r., bei der (l.) Kirche vorbei, auf einem breiten Rücken, später mässig hinab in's Thal, hinter *Radach* über den Velkabach, ca. 0·5 km eben, dann nächst *Ober-Heudorf* (1·5 km vor Heil. Dreifaltigkeit) *Strassentheilung*, (r. nach Pettau, s. R. 89), l. ziemlich starke, lange Steigung, schliesslich eben und stark bergab nach

5 **Heil. Dreifaltigkeit** (287 m), s. bei R. 89. —

21·5